

Ärzte und Beihilfe

Beitrag von „gingergirl“ vom 31. Dezember 2018 13:28

Susanne, ich bin in meiner Beispielrechnung davon ausgegangen, wie es wäre, wenn ich bei meinem Einkommen als Beamtin mit dem üblichen KVTarif versichert wäre. Also ich müsste den Arbeitnehmeranteil zahlen, der Arbeitgeber seinen Anteil. Diese Möglichkeit habe ich als Beamtin aber nicht, da der Dienstherr seinen Anteil leider nicht übernimmt, sondern mir nur den Beihilfeteil anbietet. Wäre ich in der GKV müsste ich die KV ganz alleine tragen. Damit würde ich durchaus mehr bezahlen als heute. Kinder über den Vater versichern ging leider auch nicht, da der auch Beamter ist.